Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV 1847 Weilheim IV : SV Söchering
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV 1847 Weilheim IV gegen den SV Söchering

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf der TSV 1847 Weilheim IV am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf den SV Söchering. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann Bernhard Popp, der durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Seitz / Fernholz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Eher wenig Gegenwehr bekamen Bulitta / Seitz beim 3:0 von Dietze / Soyer. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Waldemar Bulitta und Bernhard Popp, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Lukas Seitz am Nachbartisch gegen Claus Dietze. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Matthias Seitz gegen Tobias Soyer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Popp hatte Erhard Fernholz nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Claus Dietze war Waldemar Bulitta, obwohl er alles gegeben hatte. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Bernhard Popp zeigte Lukas Seitz wiederum seinem Gegner die Grenzen auf. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Matthias Seitz seinem Gegner Christian Popp letztlich beim 3:11, 8:11, 11:4, 9:11 nicht gefährlich werden. Mittlerweile stand es damit 4:5. Lange dagegenhalten konnte Erhard Fernholz beim 2:3 gegen Tobias Soyer. Das Spiel verlor Fernholz dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Einzel zwischen Matthias Seitz und Claus Dietze endete hingegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Beim 3:1-Erfolg gegen Christian Popp kam Waldemar Bulitta nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit 3:1 gewann Lukas Seitz gegen Tobias Soyer und gab dabei nur einen Satz ab. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Keinen Punkt beisteuern konnte Erhard Fernholz im Spiel gegen Bernhard Popp, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV 1847 Weilheim IV tritt dabei geben den TSV Oberammergau v. 1861 an, während es der SV Söchering mit dem TSV Steingaden II zu tun bekommt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (16:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV 1847 Weilheim IV

Doppel: Seitz / Fernholz 1:0, Bulitta / Seitz 1:0

Einzel: W. Bulitta 1:2, L. Seitz 3:0, M. Seitz 1:2, E. Fernholz 0:3

SV Söchering

Doppel: Popp / Popp 0:1, Dietze / Soyer 0:1

Einzel: C. Dietze 1:2, B. Popp 2:1, C. Popp 2:1, T. Soyer 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (16:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").